Happy Birthday

„Otti“ wird 70

Es gibt ja viele Menschen, auf die ein „Oft“ oder ein „Manchmal“ zutrifft, wenn man ihre gute Laune und die positiven Seiten anspricht. Bei einem allerdings trifft das „Immer“ zu: Dr. Ernst-J. Otterbach. Am 23. Mai feiert „Otti“ seinen 70. Geburtstag.

© by-studio / fotolia.com

© Schmitt

Immer gut gelaunt und immer lustig, immer zu kleinen und großen Abenteuern, gern auch Scherzen aufgelegt, immer bei den Letzten, wenn es gemütlich zugeht und immer sportlich unterwegs – so ist EJO in der groben Schnellbeschreibung. Aber es wäre zu schade, zu seinem 70. Geburtstag nicht etwas tiefer Einblick zu nehmen. Wenn man mit einem Kollegen und Freund studiert, ein paar tausend Kilometer mit dem Fahrrad zurückgelegt, tagelange berufspolitische Sitzungen in Hessen genossen und Hauptversammlungen beim Freien Verband gemeinsam verbracht hat, dann weiß man, von wem man spricht.

Römische Lebensart im Taunus

Kennengelernt haben wir uns schon an der Mainzer Zahnklinik. Zunächst durfte ich ihm freundlicherweise den Haken bei zahnärztlichen Operationen halten, später wurde ich sein Kollege in der zahnärztlichen Chirurgie. Kurz danach ging Ernst O. nach Rom, wo er eine Assistentenstelle annahm, um damit einen weiteren Schritt in ein sehr engagiertes Berufsleben zu gehen. Die Zeit in Rom hat seine Freude an italienischer Lebensart noch intensiviert, und er wurde ein halber Römer. Wir beide bereuen es heute noch, die Praxis in der „Ewigen Stadt“ nicht gemeinsam übernommen zu haben. Stattdessen wurde Ernst O. Praxispartner in einer Gemeinschaft von befreundeten Zahnärzten in Usingen im Taunus, wo er heute noch stundenweise arbeitet.

Es ist in jeder Minute spürbar oder an seinem lauten und intensiven Lachen hörbar: Ernst Otterbach liebt das Leben und die Menschen. Wenn es im Leben mal „enger“ zugeht weiß EJO,

dass es nach einem Bergab wieder kräftig bergauf geht. Genau so fährt er auch Fahrrad. Es gibt wenige Radwege in Deutschland, die Ernst O. mit seiner Frau Annelie oder mit seinen Radfreunden nicht schon entlang gestrampelt ist – gern vorweg und mit Vollgas. Über mehrere tausend Kilometer haben wir gemeinsam die Fahrradketten gequält – längst ist er der Kapitän unserer Radtruppe.

Skifahren ist seine weitere Leidenschaft: Wenn andere bereits den „Einkehrschwung“ angehen, muss Ernst Otterbach die Piste noch einmal alleine genießen – das ist auch heute noch so. Aber er ist auch da, wenn zur Fortbildung gerufen wird. So war er sich nicht zu schade, auf ein Bitte hin ein schlecht gebuchtes Seminar als Teilnehmer zu besuchen und damit die Optik eines leeren Seminarraums zu verbessern. Auf „Ernstl“ kann man sich immer verlassen.

Engagement und Expertise

Seinem Namen Ernst wird er nur gerecht, wenn es um Gesundheits- und Standespolitik geht und insbesondere um die Verteidigung einer unabhängigen freien Berufsausübung. Ernst Otterbach ist mit jeder Faser Freiberufler und liberaler Mensch. In vielen Jahren als FVDZ-Landesvorsitzender in Hessen und Bundesvorstandsmitglied hat er sich für den Freien Verband Deutscher Zahnärzte engagiert, und auch seine Expertise in der europäischen (Berufs-)Politik wird hoch geschätzt. Mit der Ehrenmitgliedschaft im vergangenen Jahr hat der Freie Verband ihm den Dank und seine hoch verdiente Ehrung zukommen lassen.

Wir gratulieren einem guten Freund zu seinem 70. Geburtstag – der FVDZ blickt mit Freude und Stolz auf die jahrzehntelange Mitarbeit eines treuen und loyalen Kollegen.

Dr. Norbert Grosse